

## **Tätigkeitsbericht 2018 der DRK Kinder-Tages-Betreuung gGmbH Berlin**

Die DRK Kinder-Tages-Betreuung gGmbH Berlin wurde im Jahr 2013 von sechs DRK-Kreisverbänden und dem DRK Landesverband Berliner Rotes Kreuz e.V. gegründet mit dem Ziel, Kindertagesstätten im Rahmen des Kitaausbauprogramms zu entwickeln.

Im August 2014 wurde die Kindertagesstätte „Kinderland Westend“ in Kooperation mit der DRK Schwesternschaft als betriebsnahe Kita mit 60 Plätzen auf dem Klinikgelände Westend eröffnet. Im November 2015 öffnete in der Reinickendorfer Antonienstraße die „Kita Antonia“ mit 50 Plätzen. Synergieeffekte ergeben sich durch die Zusammenarbeit mit dem DRK Kreisverband Reinickendorf-Wittenau e.V. und weiteren DRK-Angeboten am selben Standort.

Für beide Kindertagesstätten wurde ein Kinderschutzkonzept erstellt. Alle Mitarbeiter\*innen sind zum Thema Kindeswohlgefährdung geschult. Im Rahmen des Qualitätsmanagements wird seit 2016 erfolgreich an individuellen Gruppenkonzepten gearbeitet.

### **Kindertagesstätte „Kinderland Westend“, Spandauer Damm 130**

Im Kinderland Westend konnte im Jahr 2018 die Inklusionsarbeit Dank der Gewinnung neuer qualifizierter Mitarbeiter\*innen weiter ausgebaut werden. Die Kita betreute nicht nur Kinder mit Migrationshintergrund, zum Teil mit Fluchterfahrung, sondern auch zehn Kinder mit Förderbedarf.

Mit der Fortbildung „Einführung in die Psycho-Motorik“ hat sich Team gemeinsam auf den Weg in Richtung einer neuen konzeptionellen Ausrichtung begeben: Die Psycho-Motorik soll fester Teil der pädagogischen Arbeit werden. In den Team-Tagen setzten sich alle Mitarbeiter\*innen mit der Nutzung der Kita-Räume für die Psycho-Motorische Entwicklungsförderung auseinander. Eine Kollegin hat zusätzlich eine Weiterbildung in Yoga-Motorik begonnen und wird das pädagogische Angebot damit ergänzen.

Im 4. Jahr nach Eröffnung der Einrichtung wurde der erste Teil der externen Evaluation zu den Aufgabenbereichen „Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern“, „Demokratische Teilhabe“ und „Übergänge gestalten“ erfolgreich abgeschlossen.

Ein Höhepunkt war das Projekt Teddy-Doktor. Nach altersgerechten praktischen Übungen mit Kuscheltieren wurden verschiedene Stationen des DRK-Klinikums Westend besucht, wo die Kinder einen Einblick in die Arbeit auf Station erhielten. Für ältere Kinder wurde ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Der Besuch eines Rettungswagens auf dem Sommerfest bildete den Abschluss des Projekts.

Wie in den Vorjahren gab es eine Kita-Reise ins KiEZ Frauensee, an der 16 Kinder und vier Erzieher teilnahmen.

## **Kindertagesstätte „Antonia“, Antonienstraße 50a**

In der DRK Kita Antonia werden im Sinne der Inklusion Kinder verschiedener Nationalitäten, teils mit Fluchterfahrung, und Kinder mit Integrationsstatus betreut und pädagogisch gefördert. Besondere Unterstützung erfahren die Kinder durch die Teilnahme am Berliner Landesprogramm „Kitas bewegen – für die gute gesunde Kita“.

Im Jahr 2018 konnten sich Kinder und Eltern über zahlreiche Höhepunkte freuen: Nach der dreitägigen Kita-Fahrt im Juni fand das Sommerfest statt – in diesem Jahr als Gemeinschaftsfest mit den Anwohnern in der Nachbarschaft.

Wie viel Freude Sprachförderung bereiten kann, erlebten Kinder und Eltern im Rahmen der interkulturellen Vorlesetage der Elterngemeinschaft.

Sehr gelungen waren auch die Fahrrad-Tage zum Thema Verkehrssicherheit.

„Vernetzung“ ist ein wichtiges Stichwort im Kita-Alltag. Aus der DRK-Schule für soziale Berufe kamen erstmals Schüler\*innen zu Besuch, um Gelerntes und Geplantes in die Praxis umzusetzen. Schon eine gute Tradition hat die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen des DRK Kreisverbandes Reinickendorf-Wittenau e.V., die bei gemeinsamen Pflanzaktionen im Kita-Garten, beim Singen mit den Senioren und beim weihnachtlichen Plätzchenbacken vertieft werden konnte.

Berlin, 18.02.2019

Fritz Jünger  
Geschäftsführer

Petra Gude  
Geschäftsführerin